

Städtebauförderung in Bayern

Nürnberg

Südpunkt - EU - Strukturfondsförderung

Wichtige Daten

Stadt Nürnberg
500.000 Einwohner (2010)
Oberzentrum
Metropolregion

Planung

Architekturbüro Kuntz + Manz,
Würzburg
Ingenieurbüro Leiser, Würzburg

Kommunales

Energiemanagement

Kommunale Bauvorhaben werden vom Energiemanagement der Stadt geprüft und energetisch optimiert

Städtebauförderung

Bund/Länder-Städtebauförderungsprogramme
EU-Programm

Ansprechpartner:

Regierung von Mittelfranken
Sachgebiet Städtebauförderung



Ausgangssituation

Die Nürnberger Südstadt war ein wichtiger Industrie- und Gewerbestandort, geprägt seit dem Wiederaufbau von stark belasteten Verkehrsachsen, Mischnutzungen, Gemengelagen, Brachflächen, Schlicht- und Kleinwohnungen, einer heterogenen Bevölkerungsstruktur mit hohem Migrationsanteil, hoher Dichte sowie Defiziten bei Freiflächen und Infrastruktur.

Umsetzung

Mit dem Südstadtforum „Qualifizierung und Kultur“ -auch Südpunkt genannt- werden insbesondere im Bereich der Beschäftigung, Qualifizierung und Ausbildung, der Integration, sowie der sozialen und kulturellen Aktivitäten neue Chancen geschaffen. Zugleich wurde ein Ort der Begegnung geschaffen, der die Menschen unterschiedlicher Bildung und Kultur zusammenführt. Der 2009 fertig gestellte Südpunkt ist aber auch ein herausragendes Beispiel für energieeffiziente Erneuerung. Der Neubau des Südpunktes wurde in Passivhausstandard errichtet, der integrierte, denkmalgeschützte Altbau aus dem Jahr 1899 erfüllt die Energieeinsparverordnung nach dem Neubaustandard. Die Städtebauförderung unterstützte die Maßnahmen mit rund 5,1 Millionen Euro. Die Effekte sind vielfältig, neben der nachhaltigen Verbesserung der Lebensverhältnisse in der Nürnberger Südstadt entstanden 48 Arbeitsplätze, 800 Besucher werden täglich betreut und 4.500 m² Fläche wurden einer neuen Nutzung zugeführt.